

Pressemitteilung

3D Systems GmbH
Waldeckerstraße 13
64546 Mörfelden-Walldorf
www.3dsystems.com
NYSE: DDD

Ansprechpartner für Investoren: investor.relations@3dsystems.com
Medienkontakt: press@3dsystems.com

Einführung neuer Materialien durch 3D Systems, um Fähigkeiten der Plattformen SLA und Figure 4 zu erweitern

- Das bahnbrechende Material Accura® AMX Tough FR V0 Black ist das erste flammhemmende Material für Produktionsanwendungen mit SLA
- Figure 4® JCAST-GRN 20 ermöglicht Gussmodelle mit höherer Wiedergabetreue sowie vereinfachte Arbeitsabläufe

ROCK HILL, South Carolina, 25. Juli 2023 – [3D Systems](http://www.3dsystems.com) (NYSE:DDD) kündigte heute neue Materialien zur Erweiterung seiner Stereolithografie- (SLA) und Figure 4®-Portfolios an – [Accura® AMX Tough FR V0 Black](#), [Figure 4 Tough FR V0 Black](#) und [Figure 4 JCAST-GRN 20](#). Diese neuen Hochleistungsmaterialien ermöglichen eine effiziente Produktion von Endnutzungsteilen in Branchen wie der Automobil-, Luft- und Raumfahrt-, Halbleiter- und Konsumgüterindustrie.

Marktneuheit: Neuartiges, flammhemmendes SLA-Material für großformatige Teile

3D Systems setzt mit der Einführung von Accura AMX Tough FR V0 Black die Weiterentwicklung seiner SLA-Materialien fort. Die Materialwissenschaftler des Unternehmens entwickelten auf der Grundlage der Figure 4-Materialien eine neue chemische Zusammensetzung, die das erste flammhemmende Material der Branche für SLA ermöglichte. Daher ist das Material auch als Figure 4 Tough FR V0 Black für die Verwendung mit der Figure 4-Plattform von 3D Systems erhältlich, sodass Kunden Teilegrößen skalieren und die Systemvorteile der jeweiligen Plattform nutzen können. Accura AMX Tough FR V0 Black bietet eine verbesserte Teilequalität und höhere Auflösung für SLA, wie sie bisher nur mit den Technologien Selective Laser Sintering (SLS) und

Fused Deposition Modeling (FDM) erreichbar war. Dieses neue flammhemmende Material erfüllt die Klassifizierung UL 94 V0 und besetzt mit seiner Kombination aus Biegemodul und unübertroffener Zugbruchdehnung von fast 35 % eine Alleinstellung auf dem Markt. Diese Eigenschaften, gepaart mit Langzeitstabilität, machen das neue Material Tough FR V0 Black ideal für Anwendungen wie Leiterplattenabdeckungen, Halbleitergeräte, Elektrogehäuse, Abdeckungen, Haken, Halterungen und flammhemmende Teile für Züge und Busse.

Accura AMX Tough FR V0 Black und Figure 4 Tough FR V0 Black sollen im dritten Quartal 2023 allgemein verfügbar sein.

Neues Schmuckgussmaterial verbessert den Workflow im Direktgussverfahren

Figure 4 Jewelry von 3D Systems ist eine kostengünstige Lösung, die für Arbeitsabläufe beim Schmuckdesign und in der Fertigung optimiert ist. Heute kündigt das Unternehmen sein neuestes Schmuckgussmaterial an, Figure 4 JCAST-GRN 20, das für das saubere und einfache Ausbrennen fein detaillierter, hochauflösender, präziser und wiederholbarer Schmuckmodelle für den Direktguss optimiert ist. Dieses neue Angebot ist die ideale Ergänzung zu den branchenführenden Angeboten von 3D Systems für das MultiJet Printing (MJP) beim Schmuckguss. Aufgrund seiner verbesserten Eigenschaften ist das Material ideal zur Herstellung von Urmodellen für den Gips-Feinguss für alle Arten von Schmuck und für eine Reihe von Edelmetallen geeignet. Der vollständig integrierte Workflow umfasst schmuckspezifische Druckmethoden in 3D Sprint und bietet eine große Flexibilität beim Design. Der integrierte Arbeitsablauf kann außerdem die Notwendigkeit einer Nachhärtung überflüssig machen und ermöglicht eine schnelle Bearbeitung der Gussmodelle.

Figure 4 JCAST-GRN 20 soll im dritten Quartal 2023 verfügbar sein.

„Materialien sind das Herzstück unserer additiven Fertigungslösungen“, sagte Marty Johnson, Vice President, Produkt- und technischer Mitarbeiter bei 3D Systems. „Es ist unabdingbar, dass wir unseren Kunden – in einem vollständig integrierten System – jederzeit die fortschrittlichsten Materialien anbieten, um ihren individuellen Anwendungsanforderungen gerecht zu werden. Ihre Herausforderungen sind der Antrieb für unsere Innovationen. Mit der Einführung dieser neuartigen Materialien für SLA und Figure 4 sind wir in der Lage, unseren Kunden zusätzliche Fähigkeiten zu bieten, die größere Flexibilität im Betrieb und bezüglich Anwendungen bieten und ihre Innovationsfähigkeiten verbessern.“

Weitere Informationen zu diesen Materialien finden Sie auf der [Website von 3D Systems](#).

Bildunterschriften

3d-systems-Accura-AMX-Tough-FR-V0-Black-interior-cabin-vent-300ppi

Mit Accura AMX Tough FR V0 Black hergestellte Teile sind schwer entflammbar und bestehen die Teststandards gemäß UL 94 V0. Mit diesem leistungsstarken, schnell druckbaren Material sind Sie in der Lage, produktionsreife Teile in hohen Stückzahlen oder im großen Maßstab herzustellen.

3d-systems-Figure-4-FR-V0-Black-interior-cabin-vent-300ppi

Figure 4 Tough FR V0 Black hat grundsätzlich die gleiche chemische Zusammensetzung wie Accura AMX Tough FR V0 Black und liefert ein einzigartig robustes Material mit hoher Dehnfähigkeit.

3d-systems-Figure-4-JCAST-GRN-20-Ring-2-300ppi

Figure 4 JCAST-GRN 20 bietet zusätzliche Möglichkeiten zur Schmuckproduktion auf der Figure 4-Plattform und ermöglicht das schnelle und einfache Drucken präziser, fein detaillierter Mastermodelle für alle Schmuckstile.

Zukunftsorientierte Aussagen

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische oder aktuelle Fakten beziehen, sind zukunftsorientierte Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Zukunftsorientierte Aussagen umfassen bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse und Leistungen des Unternehmens erheblich von historischen oder zukünftigen Ergebnissen oder Prognosen unterscheiden, die in Zusammenhang mit derartigen zukunftsorientierten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. In vielen Fällen lassen sich zukunftsorientierte Aussagen an Begriffen wie „glauben“, „annehmen“, „erwarten“, „können“, „wollen“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „antizipieren“ oder „planen“ oder an negativen Verwendungsformen dieser Begriffe oder anderer vergleichbarer Terminologie erkennen. Zukunftsorientierte Aussagen basieren auf den Ansichten, Annahmen und aktuellen Erwartungen des Managements und können Kommentare zu den Ansichten und Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse und Trends umfassen, die einen Einfluss auf die Geschäftsprozesse haben und gewissen Unsicherheiten unterliegen, die oft außerhalb des Einflusses des Unternehmens liegen. Die unter den Überschriften „Zukunftsorientierte Aussagen“ und „Risikofaktoren“ beschriebenen Faktoren in den Unterlagen, die das Unternehmen regelmäßig bei der Securities and Exchange Commission einreicht, und andere Faktoren könnten dazu führen, dass die

tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in zukunftsorientierten Aussagen widerspiegeln oder vorhergesagten Ergebnissen abweichen. Obwohl das Management der Meinung ist, dass die Erwartungen der zukunftsorientierten Aussagen begründet sind, sollten die zukunftsorientierten Aussagen nicht als eine Garantie zukünftiger Leistungen oder Ergebnisse angesehen werden, und sie stellen keine sicheren und präzisen Angaben der Leistungen oder Ergebnisse dar, die zum angegebenen Zeitpunkt möglicherweise erzielt werden. Die zukunftsorientierten Aussagen beruhen lediglich auf der Situation zum Zeitpunkt der jeweiligen Aussage. Unabhängig von den Auswirkungen zukünftiger Entwicklungen, von Folgeereignissen, geänderten Umständen oder anderen Einflüssen übernimmt 3D Systems keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung der zukunftsorientierten Aussagen, die vom Management oder in dessen Namen gemacht wurden.

Über 3D Systems

Vor über 35 Jahren präsentierte 3D Systems der Fertigungsindustrie die Innovation des 3D-Drucks. Als führender Anbieter von Lösungen für die additive Fertigung sind Innovation, Leistung und Zuverlässigkeit Bestandteil all unserer Geschäftsbeziehungen – so ermöglichen wir unseren Kunden, Produkte und Geschäftsmodelle zu entwickeln, wie sie nie zuvor möglich waren. Jede anwendungsspezifische Lösung baut auf unserem einzigartigen Angebot an Hardware, Software, Materialien und Services auf und wird durch das Fachwissen unserer Anwendungsingenieure unterstützt. Diese arbeiten mit unseren Kunden zusammen, um gemeinsam mit ihnen neue Wege für die Bereitstellung ihrer Produkte und Services zu entwickeln. Die Lösungen von 3D Systems richten sich an eine Vielzahl moderner Anwendungen im Gesundheitswesen und in Industriemärkten wie Medizin- und Dentaltechnik, Luft- und Raumfahrt, Verteidigung, Automobilindustrie und langlebige Gebrauchsgüter. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter www.3dsystems.com.

#